

Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 97 (2020)
Heft: 4

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kirchenmusik in Mariastein

Juli/August 2020

Hochfest Mariä Himmelfahrt

Samstag, 15. August 2020, 11.00 Uhr

Musik von Giovanni Pierluigi
da Palestrina (1525–1594)

Missa «Nigra sum»
Offertorium «Assumpta est Maria»
Motette «Quae est ista»

Ensemble ad·petram
Leitung: Christoph Anzböck



Princeps Musicae – Fürst der Musik

Der Komponist Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525–1594)

Christoph Anzböck

Nur sehr wenigen Künstlern war es beschieden, der Musikgeschichte so nachhaltig ihren Stempel aufzudrücken, wie dem wohl um 1525 in der Kleinstadt Palestrina im Lazio geborenen Sänger, Komponisten und Kapellmeister Giovanni Pierluigi. Seinen Namen trägt ein ganzer Kompositionsstil, seine Werke wurden für viele Jahrhunderte zum muster-gültigen Exemplar kirchlicher Musik schlechthin, dem *stile antico* oder *stile ecclesiastico* «a capella». Doch wer war dieser Mann, der es sich auf dem Höhepunkt seines künstlerischen

Schaffens leisten konnte, mit exorbitanten Gagenforderungen selbst eine Anstellung als Kapellmeister am Hof des römisch-deutschen Kaisers auszuschlagen?

Eine steile Karriere

Als Palestrina in zartem Alter Chorknabe an der römischen Basilika Santa Maria Maggiore wird, kann noch niemand erahnen, dass es einmal an ihm liegen würde, dem Konzil von Trient durch seine «Missa Papae Marcelli» zu

beweisen, dass Textverständlichkeit und klangvolle Polyphonie keine Gegensätze sein müssen. (Dass es tatsächlich an Palestrina lag, die kunstvolle mehrstimmige Kirchenmusik zu retten, die die Hardliner unter den Konzilsteilnehmern am liebsten aus dem Gottesdienst verbannt hätten, muss heute eher als Legende bezeichnet werden. Die Hartnäckigkeit, mit welcher diese Erzählung allerdings die Jahrhunderte überdauerte, unterstreicht jedoch die kaum zu unterschätzende Autorität seiner Kunst für die musikalische Welt des ausgehenden 16. Jahrhunderts.)



Giovanni Pierluigi da Palestrina, Italienische Schule, undatiert.

Auf Umwegen zurück

Es folgt eine steile Karriere. 1551, also im Alter von 26 Jahren, wird der junge Sänger ohne das übliche Prüfungsverfahren zum magister cantorum an der Capella Giulia der Peterskirche berufen. Anfang 1555 erfolgt die Ernennung zum Mitglied der päpstlichen Kapelle auf Anordnung von Papst Julius III. – Das Pontifikat seines Nachfolgers Marcellus II. hat trotz seiner Kürze (Marcellus II. lenkt nur drei Wochen lang die Geschicke der römisch-katholischen Kirche) durch seine humanistischen und musikalisch reformerischen Impulse grossen Einfluss auf Palestrina. Doch seine Tage in der päpstlichen Kapelle sind vorerst gezählt. Marcellus' Nachfolger Paul IV. verfügt in seinem rückwärts gewandten Reformeifer, dass die Mitglieder der Sixtinischen Kapelle ausschliesslich Kleriker sein sollen, sodass am 30. Juli 1555 neben anderen auch Palestrina als verheiratetes Mitglied mit einer lebenslangen Rente entlassen wird.

Es folgen Stationen an San Giovanni in Laterano, wo Palestrina Orlando di Lasso, den zweiten musikalischen Giganten des 16. Jahrhunderts, als Kapellmeister beerbt, ausserdem an Santa Maria Maggiore und dem neugegründeten Seminario romano. Erst 1571 folgt Palestrina schliesslich seinem eigenen Nachfolger nach und wird zum zweiten Mal als Kapellmeister der Cappella Giulia an den Petersdom berufen. Hier wirkt er seinem gesamteuropäischen Ruhm und verlockenden Angeboten verschiedenster Höfe zum Trotz bis zu seinem Tod und entfaltet eine rege Komposition- und Publikationstätigkeit.

Giovanni Pierluigi da Palestrina ist vielleicht der erste Komponist der Musikgeschichte, dem auch nach seinem Tod ungebrochene Rezeption zuteil wurde. Sein Stil wurde zum Sinnbild «klassischer Vokalpolyphonie» und des geistlichen Stils schlechthin. Jede Generation entdeckt Palestrina neu und auch heute wirkt seine Kunst mit unvergleichlicher Schönheit auf uns.

Informationen Juli und August 2020

Liturgischer Kalender Juli

Mittwoch 1. Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

Donnerstag, 2. Fest Mariä Heimsuchung

Freitag, 3. Hl. Thomas, Apostel

Samstag, 4. Maria Trostfest, Titelfest der Mariasteiner Wallfahrt
9.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den Mönchen

Sonntag, 5. 14. Sonntag im Jahreskreis

Mittwoch, 8. Kilian und Gefährten, Glaubensboten

Samstag, 11. Hochfest unseres heiligen Vaters Benedikt
Mönchsvater, Patron Europas
9.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den Mönchen

Sonntag, 12. 15. Sonntag im Jahreskreis

Montag, 13. Hl. Heinrich II. und Kunigunde, Kaiserpaar

Mittwoch, 15. Hl. Bonaventura, Kirchenlehrer

Donnerstag, 16. Unsere liebe Frau auf dem Berge Karmel

Sonntag, 19. 16. Sonntag im Jahreskreis

Mittwoch, 22. Hl. Maria Magdalena, Fest der Apostolin der Apostel

Donnerstag, 23. Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin, Mitpatronin Europas

Samstag, 25. Hl. Jakobus, Apostel

Sonntag, 26. 17. Sonntag im Jahreskreis

Mittwoch, 29. Hl. Maria, Marta und Lazarus, Gastfreunde Jesu

Freitag, 31. Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

Liturgischer Kalender August

Samstag, 1. Hl. Alfons, Bischof und Kirchenlehrer, Ordensgründer Bundesfeiertag
11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den Mönchen

Sonntag, 2. 18. Sonntag im Jahreskreis

Mittwoch, 5. Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

Donnerstag, 6. Fest der Verklärung des Herrn

Samstag, 8. Hl. Dominikus, Gründer des Predigerordens

Sonntag, 9. 19. Sonntag im Jahreskreis

Montag, 10. Gründung Beinwils, 1085
Hl. Laurentius, Diakon und Märtyrer

Dienstag, 11. Klara von Assisi, Ordensgründerin

Samstag, 15. Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel
11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Sonntag, 16. 20. Sonntag im Jahreskreis

Donnerstag, 20. Hl. Bernhard, Abt und Kirchenlehrer

Samstag, 22. Maria Königin

Sonntag, 23. 21. Sonntag im Jahreskreis

Montag, 24. Bartholomäus (Nathanael), Apostel

Dienstag, 25. Ludwig IX., König von Frankreich

Freitag, 28. Hl. Augustinus, Bischof und Kirchenlehrer

Samstag, 29. Enthauptung Johannes des Täufers

Sonntag, 30. 22. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und allgemeine Feiertage

20.00 Uhr	Vigil am Vorabend
6.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
11.00 Uhr	Eucharistiefeier
12.20 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
18.00 Uhr	Vesper
Ab 19.15 Uhr	stille Anbetung
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Werktag

6.30 Uhr	Laudes (Morgengebet) ausser montags
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.00 Uhr	Sext (Mittagsgebet) ausser montags
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) ausser montags und dienstags
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet) ausser montags
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

9.00 Uhr	Eucharistiefeier in der Josefskapelle
ab 13.30 Uhr	Beichtgelegenheit
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt) anschliessend
14.00 Uhr	Rosenkranzgebet (Basilika) St.-Anna-Kapelle

Gottesdienste und Schutzkonzept

Für die Gottesdienste an Sonntagen und allgemeinen Feiertagen und für die Monatswallfahrt bitten wir um eine telefonische Anmeldung (Tel. 061 735 11 11, jeweils 14.00–16.00 Uhr) Die aktuellen Informationen finden Sie auf der Homepage: www.kloster-mariastein.ch

Rosenkranzgebet in Mariastein

Josefskapelle (solange die Gnadenkapelle geschlossen ist)

An Marienfesten um 14.15 Uhr
An folgenden Marienfesten beten wir zusammen mit den Pilgerinnen und Pilgern den Rosenkranz in der Josefskapelle:

Samstag, 15. August 2020
(Mariä Himmelfahrt)

Dienstag, 8. September 2020
(Mariä Geburt)

Dienstag, 15. September 2020
(Schmerzen Marias)

Sonntag, 4. Oktober 2020
(Rosenkranzsonntag)

Basilika

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat (Monatswallfahrt)
um circa 15.15 Uhr (im Anschluss an die Eucharistiefeier)

Annakapelle

Jeweils am ersten Sonntag im Monat um 14.00 Uhr

Sonntagabend in Mariastein

Möchten Sie den Sonntagabend besinnlich ausklingen lassen? In Mariastein haben Sie dazu verschiedene Möglichkeiten:

Um **18 Uhr** Vesper in der Klosterkirche (30 Minuten)

Ab 19.15 Uhr ist **stille Anbetung** in der Josefskapelle mit eucharistischem Segen.

Um **20.00 Uhr** **Komplet**

(Nachtgebet, ca. 15 Minuten)

Herzlich willkommen, vielleicht verbunden mit einem Abendspaziergang oder einer kleinen Erfrischung in einem der schönen Restaurants am Ort.

Maria-Trost-Fest

Samstag, 4. Juli 2020

Am Vorabend (*Freitag, 3. Juli*)

18.00 Uhr erste Vesper (lat.)

20.00 Uhr Vigil (dt.)

Am Tag (*Samstag, 4. Juli*)

6.30 Uhr Laudes

9.00 Uhr Eucharistiefeier

15.00 Uhr Non

18.00 Uhr Vesper (lat.)

20.00 Uhr Komplet (dt.)

Hochfest unseres heiligen Vaters Benedikt

Samstag, 11. Juli 2020

Am Vorabend (*Freitag, 10. Juli*)

18.00 Uhr erste Vesper (lat.)

20.00 Uhr Komplet (lat.)

Am Tag (*Samstag, 11. Juli*)

6.30 Uhr Laudes

**9.00 Uhr Eucharistiefeier
mit den Mönchen**

12.00 Uhr Sext

15.00 Uhr Non

18.00 Uhr zweite Vesper (lat.)

20.00 Uhr Komplet

Hochfest Mariä Himmelfahrt

Samstag, 15. August 2020

Am Vorabend (*Freitag, 14. August*)

18.00 Uhr Erste Vesper (lat.)

20.00 Uhr Vigil (dt.)

Am Tag (*Samstag, 15. August*)

6.30 Uhr Laudes

**11.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Kräutersegnung**

14.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Vesper (lat.)

20.00 Uhr Komplet (dt.)

Öffentliche Klosterführungen 2020

Für die öffentlichen Führungen durch Kirche und Kreuzgang des Klosters Mariastein bitten wir um Anmeldung (Tel 061 7311 11, 14.00–16.00 Uhr). Die Führung ist gratis.

Termine:

Samstag, 26. September 2020, 15.30 Uhr
(italienisch, mit Antonio Russo)

Samstag, 3. Oktober 2020, 16.30 Uhr

deutsch, mit einem Mönch des Klosters)
Treffpunkt: Klosterkirche (vordere Bänke)

Öffnungszeiten der Kirche

8.00–20.30 Uhr

Öffnungszeiten der Klosterpforte

An Sonntagen

10.00–12.30 Uhr

14.00–17.00 Uhr

An Werktagen

10.00–11.45 Uhr

14.00–17.00 Uhr

Zu diesen Zeiten sind wir auch telefonisch
erreichbar (061 735 11 11).

Öffnungszeiten der Gnadenkapelle

Bis auf Weiteres geschlossen
(aktuelle Informationen auf der Homepage)

Öffnungszeiten des Klosterladens «Pilgerlaube»

Dienstag bis Freitag

9.30–12.00 Uhr

12.30–17.30 Uhr

Samstag/ Sonntag

9.30–17.00 Uhr

Montag

geschlossen

Telefon 061 735 11 90

Mehrtägige Angebote

Die Chance der Stille

Einkehrwochenende im Schweigen

Suchende Menschen erhalten die Chance loszulassen, sich selbst zu entdecken und dabei vielleicht auch einen neuen Draht, eine neue Beziehung zu Gott zu finden.

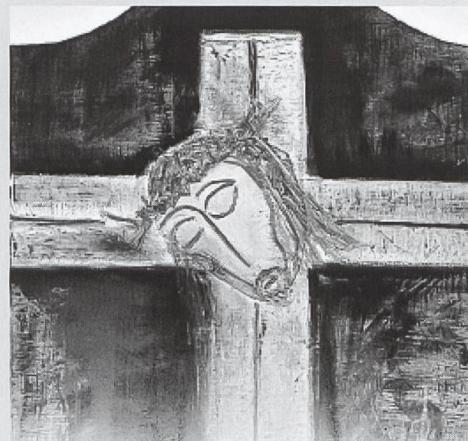
Leitung: P. Leonhard Sexauer

Ort: Gästehaus Kloster

Dauer: 25.–27. September 2020

Anmeldeschluss: 15. August 2020

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel. 061 735 11 11).



In die Tiefe steigen

Begleitete Einzelexerzitien

Die Besinnungstage möchten Sie zu einem neuen und vertieften Glauben führen.

Leitung: Sr. M. Lea Blöchliger,

P. Ludwig Ziegerer

Ort: Gästehaus Kloster

Dauer: 9.–13. November 2020

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel. 061 735 11 11).

Wir beten für unsere verstorbenen Freunde und Wohltäter

Hildegard Elmiger, Luzern

Josef Emmenegger, Allschwil

Olga Fluri, Grellingen

Viktor Flück, Binningen

Josef Graf, Langendorf

Franz Grolimund, Walterswil

Rudolf Hauser, Muttenz

Ruth Joray, Büsserach

Astrid Schmidlin-Henz, Breitenbach

Hanne Sieber, Allschwill

Elisabeth Stahel, Therwil

Heinrich Staubli, Reinach

Dorothee Steinle, Aesch

Luzia Stöckli, Oberwil

Jakob Vogt, Allschwil

Peter Wittwer, Zürich

Im Klosterhotel Kreuz

Singen im Wallfahrtsort Mariastein

21.–23. August 2020

Leitung: Beatrice Voellmy

bvoellmy@yahoo.com

Klosterhotel Kreuz

4115 Mariastein

info@klosterhotel-kreuz.ch

www.klosterhotel-kreuz.ch

Tel. 061 735 12 12

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

Spendenkonto

PC 40-9323-9

Vermerk: «Spende Wallfahrt»

Benediktinerkloster

CH-4115 Mariastein



Ein perfekter Rahmen für Ihre Meetings, Seminare und Events!

Eingebettet in die wunderschöne Landschaft Mariasteins bietet das Klosterhotel Kreuz wohltuende Ruhe, Erholung und Abstand vom Alltag.

Hier tanken Besucherinnen und Besucher Energie und Lebensfreude.

Die ehemalige Pilgerherberge aus dem 17. Jahrhundert befindet sich inmitten eines wunderschönen Parks und ist vier Gehminuten vom Kloster Mariastein sowie 14 km von Basel entfernt.

Wir als Gastgeber verwöhnen unsere Gäste mit herzlicher Gastfreundschaft und Liebe zum Detail – echt und persönlich.



Klosterhotel Kreuz
Mariastein

Tel. +41 (0)61 735 12 12 • CH-4115 Mariastein
info@klosterhotel-kreuz.ch • www.klosterhotel-kreuz.ch